Gemeinde-Info

vom 8. August 2013

Nr. 32



Danke für die schöne Bundesfeier

Der Einwohnergemeinderat Engelberg dankt allen, die in diesem Jahr zum guten Gelingen der 1. August-Feierlichkeiten beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht dabei an

- die Helferinnen und Helfer der Dorfvereine
- die Alphorngruppe "Echo vom Spannort"
- die Jodlergruppe Titlis
- die Kindertrachtengruppe Engelberg
- die Musikgesellschaft Engelberg
- Festredner Frédéric Füssenich
- und an all jene, welche die Höhenfeuer und das Zieblenkreuz betreuten.







Frédéric Füssenich: "Sorge tragen zu den Werten"

Tourismusdirektor Frédéric Füssenich fiel in diesem Jahr die Ehre zu, an der Engelberger Bundesfeier die Festansprache zu halten.



Es sei für ihn eine grosse Ehre, die offizielle Ansprache an der Engelberger Bundesfeier zu halten, sagte Frédéric Füssenich. In Anlehnung an den Rütlischwur meinte er, dass man sich an Tagen wie dem 1. August gerne auf die Werte besinne "diese vielleicht auch hinterfragt und sich Gedanken darüber macht, wohin die Reise mit der Schweiz in Zukunft gehen wird." Dass die Schweiz ein Land sei, in dem man Menschen mit zu viel Macht eher kritisch gegenüber steht, geht für Frédéric Füssenich in Ordnung. Er ortete gar in der tief verwurzelten Skepsis gegen alle Grossmachtsansprüche eine der Erfolge, dass die Schweiz heute

zu den reichsten Ländern der Welt zählt. Für ihn sind die Schweizer, die er in seiner 1. August-Ansprache als Hommo helveticus bezeichnete, autonome Personen, welche die Macht unter sich aufteilt, tolerant, kompromissbereit, vernünftig, solidarisch und direkt demokratisch. Der Hommo helveticus sei doch im Grossen und Ganzen betrachtet ein feiner Kerl oder feine Dame. Ein weiteres Wesensmerkmal von Herr und Frau Schweizer ist es, "dass wir eigentlich gar keine Entscheide fällen, sondern uns eher in Kompromissen einigen. Egal ob Steuerabkommen, bilaterale Verträge, Energiewende oder Krankenkassenprämien – überall werden Kompromisse gefunden, mit dem beide Seiten ihr Gesicht wahren können." Doch die so ganz heile Welt wollte Frédéric Füssenich nicht gelten lassen. "Man teilt die Macht gerne auf und gibt sich dem Heeren Ideal des Milizsystems hin. Aber es gibt leider immer weniger Menschen, die sich für die Allgemeinheit einsetzen, um sich dann tagtäglich anhören zu müssen, wie man es eigentlich noch besser machen könnte." Auch in Sache Kompromissbereitschaft meldete Frédéric Füssenich Zweifel an. "Verhärtete Fronten was die Entwicklung des alpinen Tourismus zwischen Umweltorganisationen und Tourismusträgern anbelangt, lässt mich mitunter an der Kompromissbereitschaft zweifeln." Die Schweizer Grossbanken und die Vernunft sind für ihn ein Thema für sich. "Wir müssen Sorge tragen zu unserem Hommo helveticus", rief Frédéric Füssenich die Besucher der Engelberger Bundesfeier auf. "Denn wir sind es, die dem Wesen des Staates Leben einhauchen." Denn es sei ein Privileg, in der Schweiz zu leben. "Tragen wir Sorge zu den Werten und nehmen diese nicht als selbstverständlich hin", forderte Frédéric Füssenich unter Applaus.

Mittwoch, 15. August 2013 (Maria Himmelfahrt)

Die Büros der Gemeindekanzlei bleiben infolge Feiertags geschlossen.

Die Gemeindeschule im Schuljahr 2013/14







Wir sind ab 1. August die **Gemeindeschule Engelberg** mit Kindergarten, Primarschule und Orientierungsschule. Die Stiftsschule übergibt die Verantwortung für die Sekundarschule zurück an die Gemeinde. Die Einwohnergemeinde dankt dem Kloster Engelberg für die Übernahme "der Verpflichtung, eine Sekundarschule zu führen", welche in einem ersten Vertrag 1963 vereinbart wurde.

Mit dem Kooperationsvertrag vom 28. November 2012 wird das traditionell gute Verhältnis zwischen Gemeinde und Kloster fortgesetzt.

IOS - Integrative Orientierungsschule Engelberg

Die IOS Engelberg startet nun unter der Trägerschaft der Einwohnergemeinde. Der erste Jahrgang der IOS bezieht am 12. August 2013 das neu gebaute Lernatelier und die übrigen renovierten Unterrichtsräume. Die Gemeinde mietet vom Kloster die Räumlichkeiten für die IOS.

Die Lehrkräfte der ehemaligen Sekundarschule arbeiten neu als Angestellte der Gemeinde Engelberg.

Die 1. IOS wird als integrative Orientierungsklasse geführt. Die 2. und 3. Klasse der Oberstufe wird als Mischklasse und die 2. und 3. Klasse der Sekundar in den bestehenden Stammklassen unterrichtet.

Die IOS ist dem Schulleiter der Gemeindeschule unterstellt. Die Ansprechperson für die IOS ist Teamleiter Hans Matter.

Schulleitung Gemeindeschule Joe Kretz 041 639 52 45

079 411 90 13

E-Mail: joe.kretz@gde-engelberg.ch

Teamleitung IOS Hans Matter 041 639 62 14

078 707 06 06

E-Mail: hama@ios-engelberg.ch

Jahresmotto "SELBER FORSCHEN MACHT SCHLAU!"

Im Logo mit den vier Symbolen weist der schlaue Fuchs auf das Denken hin: Eigene Lösungswege beschreiten, selbst Entdecktes und Erlebtes bleibt im Hirn haften und das macht wirkliches Lernen aus.

Unsere Kinder sollen im selbstständig-handelnden und forschend-entdeckenden Lernen in allen Fächern gefördert werden.

Neue Lehrkräfte

Wir begrüssen folgende Lehrkräfte an unserer Schule:

Primarschule

Heidi Geisser	Kindergarten
Antonia Hurschler	Kindergarten
Anja Geiger	3./4. Klasse
Michèle Durrer	5./6. Klasse
Norman Schatzmann	5./6. Klasse
Tanja Scheuber	5./6. Klasse

IOS (Orientierungsschule)

Franziska Allemann	IOS
Sandra Blunier	IOS
Eugen Frunz	IOS
Christoph Rast	IOS
Yves Rohner	IOS
Beni Runkel	IOS
Susanne Zumbühl	IOS

Dienste:

Adrian Seitz Psychomotorik-Therapeut

Sabine Jordi Logopädin

Kindergarten, Primarschule, Orientierungsschule

Vom Zweijahreskindergarten bis zur sechsten Klasse werden alle Klassen altersdurchmischt unterrichtet. Das altersdurchmischte Lernen ist Ausdruck einer Schule, welche sich mit dem Integrationsgedanken und dem Lernen mit der Unterschiedlichkeit, der sogenannten Heterogenität unserer Kinder, auseinandersetzt und dies auch lebt.

Eröffnungsgottesdienst

Die Eröffnungsmesse findet am **Freitag**, **16. August 2013**, **um 10.45 Uhr** in der Pfarrkirche statt. Die Feier ist öffentlich und wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Schulblatt ("Eltern-ABC")

Das neue Schulblatt der Gemeindeschule, welches Anfang Schuljahr alle Familien mit Kindern in Papierform erhalten (bitte aufbewahren), finden Sie in elektronischer Form unter www.gde-engelberg.ch -> Schule, Bildung -> Willkommen.

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis

26. August 2013 (Gerichtsferien, Fristenstillstand)

schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

- Gesuchsteller: Anna Elsener-Hurschler, Wasserfallstrasse 119,

6390 Engelberg

Bauvorhaben: Wärmetechnische Dachsanierung, Ausebnung und

Quadratisierung Parkplatz

Ort: Parzelle Nr. 1191, Wasserfallstrasse 119, GB Engelberg

Zonen: Landwirtschaftszone

Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au

Naturgefahren: L/SL5, W1

Gesuchsteller: Anello Immobilien AG, Titlisstrasse 1, 6390 Engelberg

Bauvorhaben: Gedeckter Autoabstellplatz

Ort: Parzelle Nr. 578, Mühlemattstrasse 18, GB Engelberg

Zonen: W2B

Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au Naturgefahren: W0, Planungszone Hochwasser

Gesuchsteller: Sämi und Iska Speck-Kallsperger, Loch 1, 6390 Engelberg

Bauvorhaben: Ersatzbau Wohnhaus, Neubau Kleinkläranlage Ort: Parzelle Nr. 2491, Kneubos, GB Engelberg

Zonen: Landwirtschaftszone

Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au, Landschaftsschutzgebiet

Ausnahmebewilligung: Raumplanerische Ausnahmebewilligung

- Gesuchsteller: Franz und Martha Haas-Wallimann, Gross Hinteregg.

6130 Willisau

Bauvorhaben: Sitzplatzverglasung

Ort: Parzelle Nr. 1575, Gerschnistrasse 10, GB Engelberg

Zonen: W4

Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au

Naturgefahren: W2

Gesuchsteller: Jörg Geiger, Studentenweg 4, 6390 Engelberg

Bauvorhaben: Fassadenrenovation

Ort: Parzelle Nr. 1244, Studentenweg 4, GB Engelberg

Zonen: W2B

Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au

Personen für den Pikettdienst Klosterparkplatz (Pfistermatte) gesucht

Sie sind eine kontaktfreudige, flexible Person und suchen eine Beschäftigung, die Abwechslung in Ihren Alltag bringt? Ist es Ihnen ein Bedürfnis, Einwohner und Gäste aus ihrer misslichen Lage zu befreien? Mit Ihrer Unterstützung und Hilfsbereitschaft vermitteln Sie einen positiven Eindruck der Einwohnergemeinde Engelberg.

Wir suchen Personen, die Zeit und Freude haben, den Pikettdienst für den Klosterparkplatz (Pfistermatte) zu übernehmen.

Das Wochenpikett dauert jeweils von Montag, 8.00 Uhr bis Freitag, 17.00 Uhr während 24 Stunden. Bei Ferienabwesenheiten oder einzelnen Verhinderungen ist für eine Ablösung gesorgt. Flexibilität wird unsererseits gewährleistet. Der tägliche Arbeitseinsatz besteht im Normalfall aus einem Kontrollgang sowie aus möglicherweise ein bis zwei Einsätzen.

Ebenfalls suchen wir Personen für das Wochenendpikett. Ihre Bereitschaft wird von Freitag, 17.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr während 24 Stunden erfordert. Der tägliche Arbeitseinsatz besteht im Normalfall ebenfalls aus einem Kontrollgang sowie möglicherweise aus ein bis zwei Einsätzen.

Spezielle Vorkenntnisse bezüglich Parkierungsanlagen werden nicht vorausgesetzt. Wenn Sie sprachlich gewandt sind, den Umgang mit Menschen schätzen und innerhalb von zirka zehn Minuten den Parkplatz erreichen können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Der Pikettdienst wird mit einer Grundpauschale entschädigt. Einsätze werden zusätzlich vergütet.

Für Auskünfte steht Ihnen das Bauamt gerne zur Verfügung: Telefon 041 639 52 31.

EINWOHNERGEMEINDE ENGELBERG

Letztes Schiessdatum Obligatorisch 2013

Die Durchführung der Schiessübungen im Interesse der Landesverteidigung obliegt der Einwohnergemeinde Engelberg.

Samstag, 10. August 2013 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr (Anmeldeschluss: 10.30 Uhr)

An obgenanntem Datum ist es für die Schiesspflichtigen aus Engelberg **noch einmal** möglich das Obligatorisch auf der Schiessanlage in Wolfenschiessen zu absolvieren. Die SG Engelberg übernimmt die Durchführung und Betreuung der Schützen.

Verkehrsbehinderung auf Kantonsstrasse Grafenort – Engelberg wegen Belagsarbeiten

Auf der Kantonsstrasse von Grafenort nach Engelberg werden ab Kalenderwoche 34 dringend notwendige Belagsinstandstellungsarbeiten durchgeführt. Mit den Arbeiten wird voraussichtlich am 19. August 2013 begonnen. Diese werden ca. vier Wochen dauern.

An Wochentagen muss mit Verkehrsbehinderungen, wie einspurige Verkehrsführung, gerechnet werden. An Wochenenden sind keine Einschränkungen zu erwarten.

Der Kanton als Bauherrschaft und die beauftragten Unternehmungen sind bestrebt, die Behinderungen möglichst gering zu halten.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Signalisationen zu beachten und die Baustellenabschnitte rücksichtsvoll zu befahren.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Rechtsberatung vom 22. August 2013

Unentgeltliche Rechtsberatung der Einwohnergemeinde Engelberg:

Beratung durch lic. iur. Cornelia Kaufmann-Hurschler, Rechtsanwältin, Engelberg

Termin Donnerstag, 22. August 2013, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort Gemeindehaus, Sitzungszimmer unmittelbar nach

Haupteingang links

Anmeldung Furrer Durrer Britschgi

Dorfplatz 6, 6370 Stans,

Telefon 041 619 80 60, Fax 041 619 80 69, Mail cornelia.kaufmann@fdb-anwaelte.ch

Die Terminabsprache ist notwendig.

Umfang Die Konsultation kann für eine halbe Stunde ohne Schriftverkehr in

Anspruch genommen werden.

Wettkämpfe im Schwimmbad Sonnenberg

Bei strahlendem Sonnenschein und einer Wassertemperatur von 21 Grad verfolgten ca. 100 Zuschauer am Mittwoch, 31. Juli 2013, eine weitere Austragung "Schnellster Schwimmer von Engelberg", dabei gab es neue Rekorde zu verzeichnen. Die aktuelle Rangliste präsentiert sich folgendermassen:

Kategorie 9 – 12 Jahre 1. Rang Steffen Enya 43.79 Sekunden Kategorie 13 – 15 Jahre 1. Rang Steffen Fiona 37.97 Sekunden Kategorie 16 – 99 Jahre 1. Rang Maritz Werner 35.84 Sekunden

Startmöglichkeit noch bis Ende August jeweils mittwochs von 15.00 – 15.30 Uhr bei vorheriger Anmeldung.

Schwimmkurs Block 4 ab dritter Woche August 2013. Anmeldung unter schwimmbad@sportingpark.ch

Engelbergs erfolgreiche Sportler geehrt



Im Rahmen der Engelberger Bundesfeier hat die Einwohnergemeinde Engelberg seine in den vergangenen 12 Monaten erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler geehrt. Gemeinderat Gerold Hurschler (links) konnte dabei folgende Athletinnen und Athleten auszeichnen: Michelle Gisin, Fabian Bösch, Lena Häcki, Lea Fischer, Kilian Weibel, André Holzer, Stefan Matter, Fabian Langenstein, Adrian Langenstein und der Seilziehclub Engelberg.